

Mit Musik begeistern und gemeinsam für einen guten Zweck einstehen: Genau das haben sich das Jugend-Sinfonieorchester NRW (JSO) und der Jugend-Konzertchor (JKC) vorgenommen und mit einem Benefizkonzert umgesetzt.

Am 6. Oktober 2024, dem Erntedanktag, luden die beiden Jugend-Musikensembles der Gebietskirche zu einem Benefizkonzert in die Historische Stadthalle Wuppertal. Ab 18 Uhr standen die rund 200 jugendlichen Musikerinnen und Musiker auf der Bühne und erfreuten die 1.400 mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm aus Orchester- und Gesangsstücken. Dabei stand neben der Musik der Spendenzweck für eine wohltätige Initiative der Kirche im Mittelpunkt.

Spendenzweck: #jugendbewegt

„Jugendbewegt“ ist eine Initiative der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Sie sammelt derzeit für zwei Projekte im Westen Kontinentalafrikas. In Guinea-Bissau – einem der ärmsten Länder der Welt – wird ein Zentrum für junge Menschen gebaut, das Sportmöglichkeiten mit sanitären Anlagen und Räume für Gemeinschaft und Fortbildungen beinhalten wird. In Sedhiou (Senegal) ist auf einem großen Grundstück der Kirche eine Plantage geplant. Hier sollen junge Menschen die Möglichkeit bekommen, landwirtschaftliche Erzeugnisse anzubauen und zu ernten, um sie dann auf dem Markt zu verkaufen. Der Erlös kommt der Gemeinde zu.

Apostel René Follmann stellte die beiden Projekte nach der Pause genau vor und gab Einblicke in die wichtige Arbeit von Jugendbewegt.

Die Tradition, Menschen aus benachteiligten Ländern zu unterstützen, besteht in beiden Musik-Ensembles seit vielen Jahren.

Umso freudiger das Ergebnis der vorläufigen Auszählung von Spendenboxen vor Ort und dem Spendenkonto.

Insgesamt wurden bislang **14.300,45 €** in Verbindung mit dem Benefizkonzert gespendet. Weitere Spenden gehen derzeit noch immer über das Spendenkonto bei der Kirchenverwaltung ein.

„Together as one“

Das Jugend-Sinfonieorchester NRW und der Jugend-Konzertchor sind zwei Jugend-Musikensembles der neuapostolischen Gebietskirche Westdeutschland. Neben etlichen Einzelprojekten verbinden Chor und Orchester viele gemeinsame Konzerte und Aufführungen in den vergangenen Jahren, beispielsweise anlässlich der Jugendtage.

20 Jahre JSO NRW

In diesem Jahr feiert das Jugend-Sinfonieorchester sein 20-jähriges Bestehen. Das Orchester begeistert seit 2004 seine Zuhörenden bei verschiedenen Benefizkonzerten, beispielsweise anlässlich der Jugendtage, oder bei Konzertreisen in die Niederlande, Schweiz und Südafrika. Es bietet jugendlichen Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit, sich mit ihren Instrumenten in die musikalische Gestaltung von Jugendtagen und Konzerten einzubringen. Die erste Probe fand am 2. Mai 2004 mit 240 Jugendlichen in Wuppertal Elberfeld statt. Wegen der hohen Teilnehmerzahl wurden dann zunächst zwei Sinfonieorchester gegründet (NRW West und Ost). Im Juni 2007 fusionierten beide Orchester. Seither stand es unter der musikalischen Leitung der Dirigenten Stefan Vis und Stephan Lichtenberg. Zum Anlass des 20-jährigen Bestehens kündigte Stephan Vis an, seine Dirigenten-Tätigkeit an Stephan Lichtenberg abzugeben. Damit steht das Jugend-Sinfonieorchester künftig unter seiner, und der Leitung von Florian Sommer.

Mit dem diesjährigen Gemeinschaftsprojekt, dem Benefizkonzert, wurde eine lang bestehende Verbindung der beiden Ensembles gestärkt. Auch für die Zukunft stehen bereits weitere Ideen für eine Zusammenarbeit.

11. Oktober 2024

Text: Simon Skrzypczak

Fotos: Florian Gilbrich, Marcus Matzner, Frank Schuldt, Simon Skrzypczak

Medien: Simon Skrzypczak

Downloads

- Benefizkonzert2024 Programmheft final SSK



















































































































